

# T I N G *unsere Vergangenheit - die Lösung für unsere Zukunft*

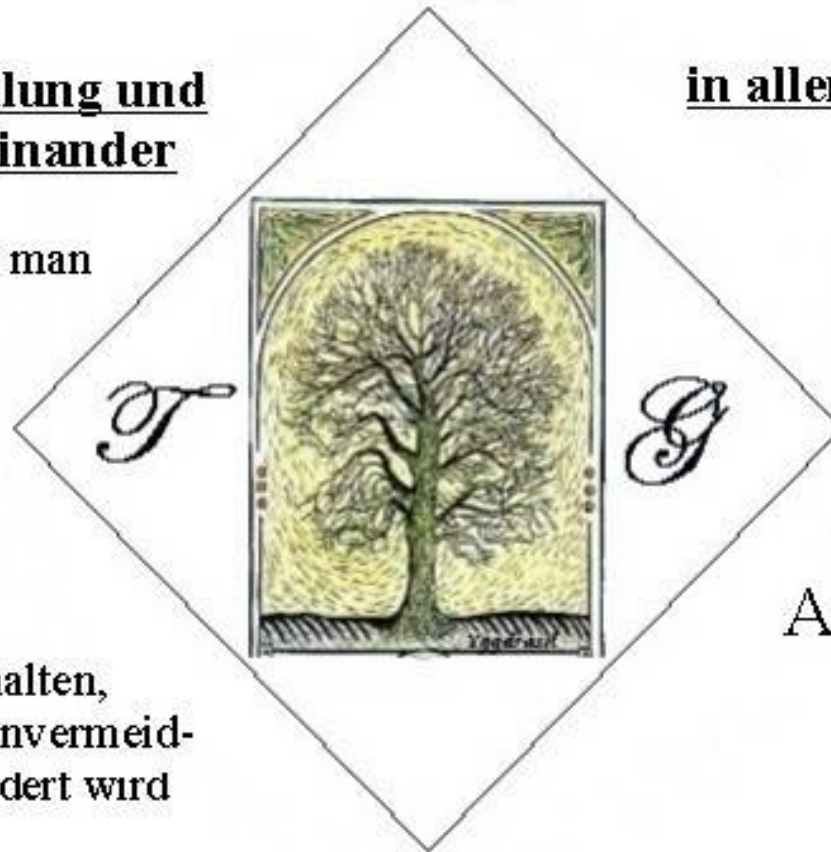
## Ting

in der Ratsversammlung und  
im alltäglichen Miteinander

Was Du nicht willst, das man  
Dir tu, das füge auch  
keinem Anderen zu

Was Du möchtest, das  
man Gutes Dir tue, das  
tue einem Anderen

Jeder hat sich so zu verhalten,  
daß Niemand mehr als unvermeid-  
lich belästigt oder behindert wird



in allen Rechtsfragen  
gebunden an:

Wahrheit

Gerechtigkeit

Ausgewogenheit

*Freiheit ist ein Synonym für Verantwortung*

# T I N G *unsere Vergangenheit - die Lösung für unsere Zukunft*

*Damit wir alle von demselben reden, gestattet mir einige Begriffe und ihre Bedeutung darzulegen:*

## *Souveränität*

Staatshoheit = „Staatsgewalt innehalten“ - in der Demokratie ist dies die Volkssouveränität  
Das Volk als verfassunggebende Gewalt: **die Staatsgewalt muss durch das Volk legitimiert werden; alle Staatsgewalt muss vom Volk ausgehen** (in Deutschland: Art. 20 Abs. 2 Satz 1 GG, in Österreich: Art. 1 B-VG): die Legitimation der staatlichen Gewalt !  
Wenn das Volk nicht souverän ist ( was erfolgte ab dem 8. Mai oder spätestens ab dem 23. Mai 1945 ), kann dieses weder Staat noch staatliche Gewalt ( = Herrschaft ) legitimieren.

Mit der Rede von W. Schäuble am 18.11.2011

Nur das Volk in seiner Gesamtheit steht einzig über der Verfassung.



## Wolfgang Schäuble auf dem European Banking Congress 18.11.2011 in Frankfurt a.M.

<http://www.youtube.com/watch?v=2IRnDOtu1z8&feature=youtu.be>



„... Kritiker, die meinen man müsse eine Konkurrenz zwischen allen Politikbereichen haben, denke ich gehen in Wahrheit von dem Regelungsmonopol des Nationalstaates aus. **Das war die alte Ordnung, die dem Völkerrecht noch zu Grunde liegt mit dem Begriff der Souveränität, die in Europa längst ad absurdum geführt worden ist, spätestens in den 2 Weltkriegen im der ersten Hälfte des Vergangenen Jahrhunderts. Und wir in Deutschland sind seit dem 08.Mai 1945 zu keinem Zeitpunkt mehr voll souverän gewesen.** Und deswegen ist der Versuch in der europäischen Einigung eine neue Form von „Governens“ zu schaffen, wo nicht nur 1 Ebene, die für alles zuständig ist, durch völkerrechtliche Verträge bestimmte Dinge auf andere überträgt. Nach meiner festen Überzeugung für das 21.Jahrhundert ein sehr vielzukunftweisender Ansatz als den Rückfall in den Regelungsmonopolstellung des klassischen Nationalstaates vergangener Jahrhunderte. Ich möchte Ihnen ganz klar sagen, daß ich ziemlich überzeugt bin, daß wir in einer Zeit von weniger als 24 Monaten in der Lage sind und in der Lage sein werden das europäische Regelwerk so zu ändern. Wir brauchen nur das Protokoll Nr. 14, wer es nachlesen möchte im Lissabon-Vertrag, so aufzubauen, daß wir daraus die Grundzüge für eine Fiskalunion für die Eurozone schaffen. Sobald wir die Eurokrise gelöst haben, jetzt nach dieser Rede werden dann die Vereinigten Staaten von Amerika sehr vielstärker im Fokus der Nervosität der Finanzmärkte sein. Die Wette würde ich halten. ...“

# T I N G *unsere Vergangenheit - die Lösung für unsere Zukunft*

*was ist eine debellatio ?*

wiki: Mit Debellatio bezeichnet man das durch vollständige Zerstörung und militärische Niederringung eines feindlichen Staates herbeigeführte Ende eines Krieges.

Nach Völkerrecht konnte damit die Annexion einhergehen: die Beseitigung der Staatsgewalt des debellierten Staates und die Inanspruchnahme des Staatsgebiets durch den Sieger. Von manchen wird die Situation des Deutschen Reichs am Ende des Zweiten Weltkriegs als Debellation gesehen, was aus militärischer Sicht zutrifft.

"Was heißt eigentlich: Grundgesetz ?"

gekürzte Auszüge aus der Rede des Abgeordneten Carlo Schmid  
im Parlamentarischen Rat, 8. September 1948



*Die debellatio vernichtet für sich allein die Staatlichkeit nicht, sie gibt dem Sieger einen Rechtstitel auf Vernichtung der Staatlichkeit des Niedergeworfenen ... Oder er muß zur sogenannten Subjugation schreiten, der Verknechtung des besiegten Volkes.*

# T I N G

faktisch erfolgte debellatio  
=> die debellatio  
des Deutschen Reichs

Erlöschen des  
Völkerrechtssubjektes  
DR - damit wurden  
die Angehörigen der  
Wehrmacht zu  
besiegten Feinden  
ohne Anrecht auf  
HLR und Genfer Abk.



## Die Aussen- und Friedenspolitik des Heiligen Stuhls: eine Einführung von Ralph Rotte

58

3 Das außenpolitische Entscheidungssystem

- bestätigt Art. 9 des Lateranvertrages jedoch die Souveränität des Heiligen Stuhls über die dauerhaft in der Vatikanstadt ansässigen Personen.
- Das Staatsgebiet, über das der Heilige Stuhl in Gestalt der Vatikanstadt verfügen kann, ist sehr klein und bezüglich seiner Infrastruktur völlig abhängig von Italien (z.B. hinsichtlich der Wasserversorgung, des öffentlichen Transportwesens oder der polizeilichen Ordnungswahrung auf dem Petersplatz). Entsprechend wird behauptet, dass von einer echten Unabhängigkeit im Sinne eines ausreichend großen, eine faktische Selbstbestimmung erlaubenden Territoriums nicht die Rede sein kann. Dieser Einwand gilt aber ebenso für andere Mikrostaaten, die ebenfalls faktisch von größeren Staaten abhängig, aber gleichwohl zumindest formal souveräne Mitglieder der Staatenwelt sind.
  - Die Staatsgewalt des Heiligen Stuhls ist tatsächlich die zentrale Verwaltung der katholischen Kirche, also einer Religionsgemeinschaft. Da Religionsgemeinschaften jedoch keine Staaten sind und entsprechend grundsätzlich keine völkerrechtliche Souveränität besitzen, könnte auch der Heilige Stuhl keine solche beanspruchen. Dies impliziert zugleich, dass der katholischen Religion ein anderer, wertvollerer Status beigemessen werde als anderen Glaubensrichtungen.

Diese drei Hauptargumente, die gegen eine völkerrechtliche Sonderposition des Heiligen Stuhls in Form einer Gleichstellung mit den Staaten eingewandt werden, korrespondieren mit Auffassungen, welche seine Völkerrechtspersönlichkeit historisch an die Existenz des Kirchenstaates binden. Danach bestand der Kirchenstaat seit seiner Etablierung durch die Pippinsche Schenkung 754 bis zu seiner Besetzung durch Italien 1870. Der Papst war während dieser Periode als Staatsoberhaupt wie andere Staatsoberhäupter souveräner Staaten auch zu betrachten, so dass der Heilige Stuhl weniger als Oberhaupt der katholischen Kirche als vielmehr als Herrscher des Kirchenstaates souverän gemäß aller drei völkerrechtlichen Definitionsmerkmalen eines Staates war. Die endgültige Auflösung des Kirchenstaates 1870 zog nun jedoch die Rechtsfolgen einer Debellation nach sich, d.h. mit dem Wegfall mindestens eines Staatselements durch Krieg und Annexion ganz Roms durch Italien im Oktober 1870 ging der Untergang des Kirchenstaates und folglich auch seine Völkerrechtspersönlichkeit, verkörpert durch den Papst, einher. 1870 wäre damit die Völkerrechtspersönlichkeit des Heiligen Stuhls erloschen. Schließlich gestand auch das italienische Garantiegesetz von Mai 1871 dem Papst gewisse Privilegien wie das gewohnheitsmäßige Gesandtschaftsrecht und das Nutzungsrecht für den Vatikan in erster Linie aus Höflichkeit, nicht aus Anerkennung wirklicher Souveränität zu (Kliem 1932: 36-

*Der beseelte Mensch ist das Ebenbild des universellen Bewusstseins.*

Die Geburtsurkunde erklärt seinen Tod und die Geburt der legalen Person.



Produkt



Toderklärung  
durch die  
Geburtsurkunde



Versächlichung

Erschaffung der legale / natürlichen Person gleichen Namens - diese ( nicht der Mensch mit seinem Vor- und Nach-/Familiennamen ) ist Teil des CQV Trust und führt ein Leben zu Lehen in Verpfändung als Volksbürge bei IWF / IMF / BIZ

Geburtsurkunde\_Treuhand

CQV Trust repräsentiert die Person gleichen Namens und ist eine Bürgschaft

Geburtsurkunde belegt die Geburt / Schöpfung der natürlichen Person und den Tod des lebenden Menschen

Die Bürgschaft der Person wird bei der IWF / IMF hinterlegt



Das Kind, als Produkt von Mann & Frau ist innerhalb 7 Tage beim Standesamt anzumelden

Staat als Inhaber des Namens kann nur über die Würdigkeit des Nachwuchs als Bürgen dem Staatsbankrott entgehen ( zu wenig ..„Heim ins Reich“ )

Da der Staat der Inhaber des Namens der Person ist, werden in Höhe der Bürgschaft Gelder bei der jeweiligen Landeszentralbank über die Schweizer BIZ angewiesen

Dadurch wird ein CQV Trust auf den Kindsnamen eröffnet und das Kind / Lebendgeburt wird zu treuen „Händen“ übergeben

Falls die Eltern sich weigern, das Kind dem Staat zu treuen Händen abzugeben, sind Klinik, Ärzte & Hebammen verpflichtet, die Lebensgeburt anzumelden. Konventionalstrafen gegen die Eltern bei Nichtanmeldung, denn diese sind als Treunehmer dazu verpflichtet - siehe dazu auch die Impf- und Schulpflicht sowie die bereits gesetzl. verankerte Abgabepflicht in Kinder Grippe zur staatskonformen Erziehung

§ 1 **Palandt** Buch 1. Abschnitt 1. *Heinrichs/Ellenberger*

**Titel 1. Natürliche Personen, Verbraucher, Unternehmer**

**1) Beginn der Rechtsfähigkeit.** Die Rechtsfähigkeit des Menschen beginnt mit der Vollendung der Geburt.

1) **1) Beginn der Rechtsfähigkeit.** – a) Jeder Mensch ist rechtsfähig, ohne Rücksicht auf Staatsangehörigk., Geschlecht od. Herkunft. Die R.Fähigk. kann dem Menschen dch. behördl. od. gerichtl. Entsch. nicht aberkannt werden; sie kann auch nicht dch. eine Verzichtserkl. ihres Trägers aufgehoben od. beschränkt werden. Soweit ausländ. Recht völkerrechtswidrig natürl. Pers. (Sklaven) die R.Fähigk. vorenthält, ist es gem. EG 6 nicht zu beachten.

2) **b) Vollendung der Geburt.** Mit ihr beginnt die R.Fähigk.

3) **2) Ende der Rechtsfähigkeit.** – a) Tod. Die R.Fähigk. endet mit dem Tod. Den bürgerl. Tod, etwa dch. Eintritt in ein Kloster, kennt das BGB nicht. Die Frage, wann der Tod eingetreten ist, hat das BGB als naturwissenschaftl. feststehend u. daher nicht regelbedürftig angesehen.

CQV ist eine Treuhandstiftung zu unseren Gunsten; unser Recht ist der Wert. [ "Cestui Que Vie Act" von 1666] nur der NAME ist die Treuhand ! Da der „Staat“, der die Treuhand registriert hat, ist er der Eigentümer und auch der Treuhänder ( verwaltet das Treuhandvermögen ). Sie wollen auch die Begünstigte dieser Stiftung sein. Wir, die Begünstigten haben ihnen die Autorität zu geben, die Treuhand belasten zu können !

# T I N G *unsere Vergangenheit - die Lösung für unsere Zukunft*

Kontrolle erfolgt über den Vatikan = Jesuitengeneral

IMF leiht an alle Mitgliedsländer Gelder  
< hält dafür die Geburtsurkunden

BIZ in Basel

teilt diese den jeweiligen Landesbanken zu

Jede Geburtsurkunde kommt in einen „great big fund“ {Kapital eines Vermögensstocks - im Sinne eines **treuhänderischen Stiftungsfond**} und ermöglicht, daß der jeweiligen **Landesregierung Gelder geliehen** werden - diese Gelder können nur durch die jeweiligen **Landeszentralbanken bei der B I Z** abgerufen werden. Die Geburtsurkunden gehen zum IMF ( ein Leben zu Lehen )



# T I N G *unsere Vergangenheit - die Lösung für unsere Zukunft*



- werden wir über den Namen in ein illegales Rechtssystem eingebunden und nicht darüber informiert, daß nur wir allein die Eigentümer der Geburtsurkunde sind.

Die Geburtsurkunde hat nichts mit dem Menschen selbst zu tun !

< sie sind einander fremd. Nicht ich, der Mensch ( oder ggfls. die Person ) besitzen das Bankkonto oder die Kreditkarte ( das Auto ) sondern der Name !

- und der Besitzer des Namens ist die jeweilige Regierung



# *T I N G* unsere Vergangenheit - die Lösung für unsere Zukunft

Da der Besitzer des Namens die Regierung ist  
- denn wir müssen zwischen Vornamen und  
Nachnamen ( beschreiben den Menschen )  
sowie Namen unterscheiden, denn nur der **Name**  
beschreibt die tote Entität, welcher der Regierung  
gehört, jedoch unser konkludentes Handeln - sprich Nutzung von Auto,  
Führerschein, PerSo, Bankkonto ist eine stillschweigende Einver-  
ständniserklärung, daß der Strohmann, der NAME durch (für) uns  
handelt - daraus resultiert nach allg. (Gewohnheits)Rechtsprechung  
der Durchgriff auf den Menschen.

Auch ist auf dem PerSo nur die eigene Unterschrift hinterlegt



# T I N G *unsere Vergangenheit - die Lösung für unsere Zukunft*

- Edward Mandell House (1858 † 1938 ) zur Umstellung des Geldsystems von Golddeckung zu Volksbürgerschaft / Schuldgeld und der dafür notwendigen Registrierung der Bürger mittels eines Pfandbriefes, also Geburtsurkunde: Wir versorgen die Registrierenden mit Pfandverschreibungen und Schuld(geld) und nennen das Beihilfe und "Sozialversicherung"..
- Mary Croft 09. Dec. 2010 Knowing Who You Are: Gerichte sind Orte für fiktionale Entitäten. Der Mensch wird dort zur (unter) eine Rechtsfiktion ... eine Stiftung, eine Treuhand (gestellt). (CQV-Treuhand) werden nur durch die Abtretung von Eigentum kreiert ! - der Cestui Que Vie-Trust, ist ein „Lehen auf Lebenszeit“, Henry's VIII von England 1540 **ein Lehen zu Schulden**, das fiktive Konzept für ein erkauftes Leben.
- The Cestui Que Vie Act 1666 and The Cestui Que Vie Act 1707  
Ein Gesetz zur Neuadressierung durch die Überprüfung der Sterbefälle von Menschen jenseits der Meere - Konsequenz für uns: **wir lebten die Tage, bis wir beim Standesamt als Geburt angemeldet wurden, danach sind wir für tot erklärt worden - nun existiert nur noch die staatliche legale Person, kein Mensch mehr !**
- keine Menschen mit unveräußerliche Rechte mehr - wir entsagten => Sklaven
- kann es für Sklaven eine echte Staatsbürgerschaft geben ?

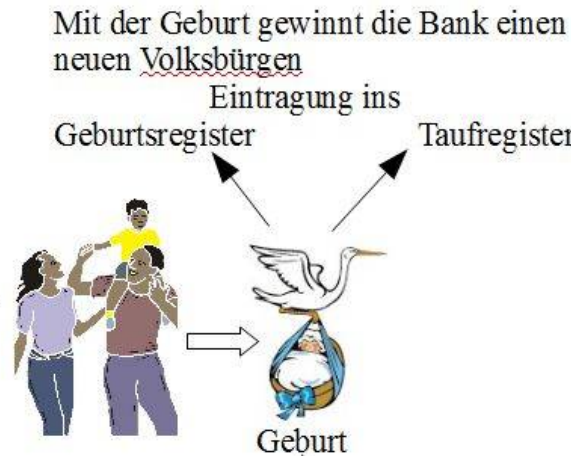
1. Weltkrieg endete mit Westfälischem Frieden, 2. Weltkrieg unbeendet - Waffenstillstand 1919 Versailler Diktat, 1945 Potsdamer Abkommen wegen den Kriegskosten Umstellung von Golddeckung auf Volksbürgerschaft, Einforderung dieser Bürgerschaft durch die Banken ( FED, BIZ ) - siehe Wiener Verträge zwischen 1928 und 1933 für alle kriegführenden Nationen. Daraus resultierende Abkommen: Juli 1944 Bretton Woods, Frühjahr 1945 UNO Gründung durch 50 Staaten, Nachfolger des Völkerbundes, ein Kriegselement gegen das DR => Einführung Treuhand.

Unabhängig vom geduligten Papier und der psychologischen Kriegstaktik, die Fakten beweisen die vielfachen VR Verstöße: Rheinwieslager trotz HLKO und Genfer Konvention, Annexion trotz Simpson-Doktrin und Briand-Kellogg-Pakt, Vertreibung und Ermordung Millionen Deutscher aus den sog. Ostgebieten nach Beendigung der Kampfhandlungen, ... Die Fakten zeigen eine debellatio des DR und die Subjugation des dt. Volkes

Debellatio des DR: das Völkerrechtssubjekt ist erloschen ( siehe aktuelle Inkorporation im Sinne Staatssukzession in der EU )



Subjugation des dt. Volkes



Seit 1814 untersteht Kirche & Vatikan dem Jesuitengeneral, dem Lehnsherrn der Welt. Taufe eines Menschen und eines Schiffes ist der Stapellauf, mit dem beide ihrer Bestimmung und dem Seerecht (Admiralty Law) übergeben werden.

Standesamt: beendet das Menschsein §1 und erschafft die natürl. Person (Sklassen) gleichen Namens mit Einbindung in den Rechtskreis der BRD als entseelte, tote Entität; nur der Mensch ist ein Souverän. Der subjugierte dt. Bürger wird zum zahlungspflichtigen Treunehmer degradiert. Arglistige Täuschung über das GG, welches ein volkssouveränes Land vorgaukelt.

UN setzt Treuhandverwaltung für das DR und das subjugierte also versklavte deutsche Volk gemäß der UN Charta Kapitel XI Artikel 73ff ein - diese Treuhandverwaltung bekommt den Namen Regierung der Bundesrepublik Deutschland. Legitimation: der UN durch illegale Selbstermächtigung indem hier ein heiliger Auftrag konstruiert wird; Ihre weisungsabhängigen Treunehmer sind BRD Beamte, Politiker und Minister.

CQV Act / Trust: Steffen „Leben als erkaufte Lehen“ => der Mensch ist tot, es existiert nur mehr die registr. Person, deren Namen dem Recht des registrierenden Staates unterliegt

Ist die Geburtsurkunde gleichzeitig ein Totenschein des Menschen ?



1 1) Beginn der Rechtsfähigkeit. - a) Jeder Mensch ist rechtsfähig, ohne Rücksicht auf Staatsangehörigkeit, Geschlecht od Herkunft. Die RFähigkeit kann dem Menschen dch behörl od gerichtl Entsch nicht aberkannt werden; sie kann auch nicht dch eine Verzichtserkl ihres Trägers aufgehoben od beschränkt werden. Soweit auslnd Recht völkerrechtswidr natürl Pers (Sklassen) die RFähigkeit vorenthält, ist es gem EG 6 nicht zu beachten.

# T I N G *unsere Vergangenheit - die Lösung für unsere Zukunft*

wiki: Eine Körperschaft des öffentlichen Rechts (K. d. ö. R., auch mit KdöR, KöR oder K. ö. R. abgekürzt) ist eine mitgliedschaftlich verfasste und unabhängig vom Wechsel der Mitglieder bestehende Organisation, die ihre Rechtssubjektivität nicht der Privatautonomie, sondern einem Hoheitsakt verdankt.  
Ihre Verfassung ist öffentliches Recht.

Körperschaften des öffentlichen Rechts unterscheiden sich von den Körperschaften des Privatrechts (AG, GmbH) dadurch, dass sie öffentlich-rechtlich organisiert sind und öffentlich-rechtlich handeln können << **also nur durch die ö.-r. Organisation**

Gebietskörperschaften: Territoriale Körperschaft des öffentlichen Rechts ist zunächst der Staat als originärer Träger von Hoheitsgewalt. Unterste Ebene der Hoheit ist im Allgemeinen die Gemeinde.



Körperschaften des öffentlichen Rechts finden einen Hauptanwendungsbereich in den sogenannten Selbstverwaltungsangelegenheiten, also in staatlichen Aufgaben, die Betroffene eigenverantwortlich regeln, weshalb sie organisatorisch aus der staatlichen Verwaltungshierarchie ausgegliedert und **rechtsfähigen Organisationen übertragen** werden (DRK).

# T I N G *unsere Vergangenheit - die Lösung für unsere Zukunft*

wiki: Gebietskörperschaft: Es werden alle auf einem bestimmten Gebiet dauerhaft lebenden Bürger erfasst, die ihren Wohnsitz in diesem Gebiet haben.

Es besteht Zwangsmitgliedschaft. Beispiel: Bundesrepublik

Körperschaften öffentlichen Rechts unterliegen einem steuerlichen Sonderregime ...

Körperschaften öffentlichen Rechts gelten grundsätzlich nicht als Steuersubjekte; hierdurch soll **eine Selbstbesteuerung des Staates** vermieden werden. Die Rechtsprechung definiert als hoheitlich im Sinne des Steuerrechts Tätigkeiten, die der öffentlichen Hand „eigentümlich und vorbehalten“ sind (sog. Staatsaufgaben). Solche Aufgaben sind regelmäßig gesetzlich zugewiesen und werden u.a. durch Verwaltungsakt vollzogen.

Problematik: es ist international nicht nur anerkannt - es wird zwingend erwartet und vorausgesetzt, daß ein sog. Staat auch immer automatisch / gleichzeitig eine Gebietskörperschaft d.ö.R. ist ! - anstelle der notwendigen Trennung / Unterscheidung wird im Amtsaltag / im öffentlichen Recht beides als Notwendigkeit gleichgestellt !



Daß ein Staat ohne *debellatio* und nicht-inkorporiert immer eine Rechtsperson ist, zeigt sich daran, daß dieser für int. gültige Verträge ein Völkerrechtssubjekt sein muß.

# T I N G *unsere Vergangenheit - die Lösung für unsere Zukunft*

[de.wikipedia.org/wiki/Rechtsform](https://de.wikipedia.org/wiki/Rechtsform)

- Juristische Person des öffentlichen Rechts:
  - Körperschaft des öffentlichen Rechts (KdöR), darunter:
    - Gebietskörperschaften (Bund, Länder, Gemeinden)
    - (staatliche) Universitäten
    - Berufsständische Körperschaften (Kammern)
    - Weltanschauungs- und Religionsgemeinschaften mit Körperschaftsstatus
    - Forstbetriebsverbände (§§ 21 ff. BWaldG)
    - Deutschlandradio
  - Anstalt des öffentlichen Rechts (AdöR), darunter:
    - Landesrundfunkanstalten
    - Sparkassen
    - manche Kommunalunternehmen
  - Stiftung des öffentlichen Rechts
    - **Gemeinnützige Stiftung**
- Weitere Rechtsformen des öffentlichen Rechts:
  - Regiebetrieb
  - Eigenbetrieb

Eine Sonderform von „juristischen Personen“ nehmen **Gewerkschaften** und **Politische Parteien** ein.  
Als noch im 20. Jahrhundert tätige (heute übergeleitete) Rechtsformen sind noch zu nennen:

- Kolonialgesellschaft nach deutschem Schutzgebietsrecht
- Bergrechtliche Gewerkschaft nach preußischem Recht



# T I N G *unsere Vergangenheit - die Lösung für unsere Zukunft*

Gebietskörperschaft **rechtsfähige Organisation** Zwangsmitgliedschaft aller Bürger der Bundesrepublik durch Verwaltungsakt vollzogen sog. Staatsaufgaben keine Steuer: Vermeidung **einer Selbstbesteuerung des Staates**



in dieser **rechtsfähigen Organisation** - analog **einer Corp** - existieren hier nur tote Entitäten

## *Das Land BR Deutschland*





# T I N G *unsere Vergangenheit - die Lösung für unsere Zukunft*

Frage: bei wem ist ein Richter angestellt  
bzw. wer kann einen Richter anstellen?

Sicherlich ist er bei der K.d.ö.R. angestellt.  
Dann gilt, daß er die Interessen der K.d.ö.R.  
vertritt ( siehe OwiG - Gelder in die Gemeinde-  
kassen - Städte wie Hamburg wären ohne die  
25 Millionen Knöllcheneinkommen / J. pleite )

es gilt in Dtl. => nemo iudex in causa sua  
no-one should be a judge in their own cause  
- keiner kann Richter in eigener Sache sein !



"Der Rechtsstaat garantiert dem  
Einzelnen effektiven Rechtsschutz"  
ISENSEE, a.a.O. Ein Staat vlt.  
aber eine KdöR ist dazu nicht  
verpflichtet.



# T I N G *unsere Vergangenheit - die Lösung für unsere Zukunft*

## Gebietskörperschaft



da wir also alle als tote Entitäten  
- sog. Bürger - durch die Zwangs-  
mitgliedschaft der KdÖR ange-  
hören, haben wir da Anspruch  
auf Menschenrechte ?

Es heißt Menschenrechte und  
nicht tote Entitätenrechte.

Dürfte in der KdÖR ein GG oder  
Völkerrecht gelten ?

## *Das Land BR Deutschland*

Ein Land ist definiert  
durch seine geogra-  
phische Landmasse.

Es ist keine juristische  
Person ! Es halten sich  
Lebewesen in diesem  
Land auf, keine Bürger.

Zu diesen Lebewesen gehören die  
Menschen - daher gibt es dort auch  
Menschenrechte - nur wie das Land  
erreichen, wenn darüber unsichtbar  
eine Gebietskörperschaft gelegt wurde?



# T I N G

*unsere Vergangenheit - die Lösung für unsere Zukunft*

## Gebietskörperschaft

diese juristische Person deklariert die Menschen zu Personal  
- nur sie (kann) stellt für die tote Entitäten die Ausweise aus - dadurch sind Personen im Unterschied zum Menschen erkennbar



## *Das Land BR Deutschland*

Menschen sind weder juristische noch natürliche & ebenso wenig legale Personen !

j./n./l. Personen können nur untereinander han-



deln / interagieren.  
Sie sind für die Menschen und diese für sie unerreichbar: sie halten sich in völlig unterschiedl. Rechtskreisen /  
- Ebene auf

# T I N G *unsere Vergangenheit - die Lösung für unsere Zukunft*

## Gebietskörperschaft



Problematik:  
wir den für 10 Jahre gültigen Personalausweis haben nur wir unterschrieben und uns damit (nach deren Definition) willentlich für unsere Entmenschlichung entschieden - daher (spätestens wenn wir uns ausweisen) wird immer nur die nat./legale Person gesehen - und sie können auch nur diese wahrnehmen, da der Mensch für sie unerreichbar ist ( NR ).

## *Das Land BR Deutschland*

Ein Land ist definiert durch seine geographische Landmasse.

Diese Flagge steht für das Land, nicht für die jur. Person



# T I N G *unsere Vergangenheit - die Lösung für unsere Zukunft*

## Gebietskörperschaft



Woran ist der Wirk- / Geltungsbereich der KdöR erkennbar? An der Goldborte!



17.1.2012 - Arte zum €  
- zu sehen die EU Flagge mit Goldborte.  
Die ganze Diskussion wurde auf der Ebene der juristischen Person (KdöR) und nicht auf dem Gebiet (Land mit beseelten Menschen) geführt

# Mensch

iCH (Vorname Nachname)

- Registrierung der Lebensgeburt
- erstellt in bspw. der BRD
- Begünstigter
- Geburtsrechte
- inhärente Rechte  
(inhärent = einer Sache innewohnend)
- Berechtigung zu Geschäften und Handel  
(ohne Einschränkung)
- Unbesteuerbarkeit

Gebiets-  
eigentümer  
meines Territoriums

wir sind die rechtmäßigen  
Eigentümer der Geburtsurkunde

Regierung bietet, basierend auf der Geburtsurkunde einen oder mehrere Jobs an bzw. **zwingt uns dazu** (d.h. Titel wie z.B. Minister des..., Führerschein, Kanu ...) mit Gewinnen, Privilegien und darauf erhobenen Steuern (auch „Strafen“)  
Wenn wir diesen Jobs, Titeln, Lizenz nicht willentlich zugestimmt haben ist dies ein Betrug

Regierung

iCH (Vorname Nachname)

- Geburtsurkunde
- durch die „Regierung“ erstellt
- Begünstigter der Geburtsurkunde bin ich
- Gewinne und Privilegien (aus den Titeln)
- gesetzlich festgelegte Rechte
- Berechtigung zu Geschäften und Handel
- **Besteuerung, Strafzahlung bei Missbrauch**

Solange wir unter einem dieser Titel handeln, handeln wir als Treuhänder und die Regierung und deren „Staatsdiener“ können mit uns machen, was immer sie wollen !

**Das bist du, voll bewaffnet und seit Geburt mit allen benötigten Rechten ausgestattet**



← unsere Gewinne aus der Besteuerung der Titel, die basierend auf der Geburtsurkunde unrechtmäßig angefertigt wurden



Dies z.B. ist ein Titel/ Lizenz -> **Betrug**, wenn nicht willentlich von uns akzeptiert

Nur weil ich eine oder mehrere Lizenzen mit mir führe bedeutet dies NICHT, dass ich zu einem bestimmten Zeitpunkt unter diesen agiere. Alles andere stellt eine Anmaßung dar. Ein Polizist außer Dienst kann bspw. nicht in ein Geschäft gehen und dort seine Dienstaussweis anwenden!

# T I N G *unsere Vergangenheit - die Lösung für unsere Zukunft*

Steffen W. H.: Vogt (lat. Sachwalter) der weltliche Vertreter von Geistlichen, Kirchen, Klöstern z. B. vor Gericht, nach außen vertrat. Er verwaltete das Kirchengut und die weltlichen Rechte - abgeleitet vom lat. `(ad)vocatus`, der Hinzu-/Herbeigerufener - `Rechtsbeistand` ist der schützende weltliche Sachwalter eines Menschen oder einer Kirche.

Vogt: Leiter von Verwaltung und Gericht eines größeren (Reichsguts-) Bezirkes. In mittelalterlicher Rechtsauffassung war nur der wehrfähige Mann uneingeschränkt rechtsfähig. Alle anderen Personen brauchten einen Wehrfähigen als Vormund, Vertreter

`Vogtei` der Machtbereich / das Amtsgebäude eines Vogtes: Schutzgewalt mit Befugnis, andre so zu schützen und so zu vertreten, daß diese dadurch in ein Abhängigkeitsverhältnis versetzt werden. Die Nachkommenschaft fällt auch unter die Betrachtung eines Mündels - diese wird als nicht abgenabelt und nicht lebend eingestuft; ein Mündel hat, da unmündig, einen Vormund (Vogt?) <= gilt für jeden.



# T I N G *unsere Vergangenheit - die Lösung für unsere Zukunft*

Die BRD ist laut Steffen als Vogtei zu sehen, in welche das Neugeborene zum Schutz und zum Lehen gegeben wurde ( mit seiner Anmeldung - denn die Gemeindeverwaltung ist der Dreh- und Angelpunkt )

Alle Bürger / Bewohner / Staatsbürger sind die Fiduziare ( = Treunehmer, welche den Trust vertreten ) und die Regierenden ihre Vögte ( Steffen's Vergleich: wir bzw. unsere Eltern haben einen Spielervertrag unterschrieben „Monopoly“, in dem wir gerne den Gewinn einstreichen, aber ohne die erforderliche Loyalität spielen => eigene Ziele werden verfolgt )

<= typisch deutsch: Gefolgschaft ! <= alles ist ohne Ausnahme ein **Innen**geschäft - es gibt kein Außenverhältnis.

Der Herr ist der Name, über diesen gibt es die einzig relevante Urkunde - die Geburtsurkunde ! <= dominus facti - ist der (tote) Herr, der uns besitzt und damit uns „tötet“, denn wir sind obskurer Herkunft ( Auskunft Steffen - lest sein Buch: Datenkorruption)





# *T I N G* unsere Vergangenheit - die Lösung für unsere Zukunft

Steffen: Die Fiktion wird gebraucht für die Nutzung fremder Arbeit  
<= diese kann dadurch genutzt werden, weil wir uns präjudizieren ließen.  
Für die Menschen wird ein gefärbtes Statutenrecht ( color of law ) angewandt <= das Problem bei jedem Verfahren bleibt: die Identität mit dem Beklagten herzustellen. Die Fiktion / das Gericht arbeitet nur mit den Toten - wobei die Nutzung von Geist ( bzw. ich atme ) das Gegenteil beweist.

In einer Fiktion existiert keine direkte Beweisführung - es geht nur indirekt  
Wir, die Personen produzieren ( auch Kinder sind ein Produkt der Vereinigung von Mann & Frau ) - der Staat kann nur reproduzieren <= genehmigen  
Wir werden nur als Produkt gesehen, nicht als / von Menschen geboren  
Jedes Gericht legt sich selbst prorogativ fest und ignoriert damit seine eigene Nichtzuständigkeit, wegen unserem präjudiz.

Rechtspositivismus <Ius positum> ein ausschließlich auf den Gesetzgeber  
„gesetztes“ Recht < berufende Legitimation >; so finden wir uns im kodifizierten / statuierte „Recht“(sraum) - statt unter c.d.m. wieder.

# T I N G *unsere Vergangenheit - die Lösung für unsere Zukunft*

Nicht nur die Bürger, auch alle für den „Staat“ tätigen werden getäuscht.

Wie kann nun gemäß § 38 BRRG (1) „*Der Beamte trägt für die Rechtmäßigkeit seiner dienstlichen Handlungen die volle persönliche Verantwortung.*“ zur Haftung führen?

- wie soll es da ordentliche Gerichte unter den Vorgaben der Pakte und der MRK und legale Richter ( welche Deutsche und Beamte sein müssen ) geben ?

- leben wir dann nicht unter Verhältnissen der arglistigen Täuschung ?

- da es ohne staatliche Souveränität es hier immer nur und ausschließlich zu Akten der Plünderung und Piraterie durch Bedrohung mit Waffengewalt kommen kann ?

Wo kann es Legitimation der staatlichen Gewalt geben - wenn eine UN Treuhand keinem Land Souveränität verleihen ( erst recht nicht nach *debellatio* ) kann ?

Daher gibt es keine Gebietskörperschaftsurkunde eines „Bundestaates oder eines Landratsamtes; keine Ehe ist ( bis auf den kirchlichen Part ) gültig, keine Scheidung rechtskräftig.



Das staatliche Gewaltmonopol - einhergehend mit der Gewaltenteilung - wurde mit dem Ziel der Wahrung und des Schutzes der Rechte und Freiheiten der Gesamtheit aller Staatsbürger und die Beseitigung willkürlicher Machtausübung durch einzelne Bürger sowie der gewaltsamen Durchsetzung von Interessen einzelner Gruppen eingerichtet ...

# *T I N G* unsere Vergangenheit - die Lösung für unsere Zukunft

- es gibt weder eine Besetzung noch ein Staat BRD, da die Verantwortung im UN Auftrag die BRD Treuhandverwaltung übernommen hat. Auch das Urteil BVerfG-Urteil 2 BvF 1/73 mit Gesetzeskraft - **für die BRD und Ihre Angehörigen** - belegt, dass die BRD und ihre Organe niemals ( da keine Rechtsnachfolge ) Besitzrecht auf dem Gebiet des Deutschen Reichs ausüben darf oder dürfte (siehe: Simpson Doktrin und Briand Kellog Pakt im Völkerrecht) - römischen Recht, des „uti possidetis, ita possideatis“

= demjenigen, der das Besitzrecht ausüben will, muss es auch gehören

Im Völkerrecht ist Staat als originärer Träger von Hoheitsgewalt definiert i.d.R. als eine Gebietskörperschaft des öffentlichen Rechts, wobei die Bürger gesetzliche Zwangs-Vollmitglieder sind. Eine K.d.ö.R. ist eine Organisation, die ihre Rechtssubjektivität nicht der Privatautonomie, sondern einem Hoheitsakt verdankt und bedürfen eines Gründungsvertrages sowie einer öffentlichen Satzung ( auch DRK, Krankenkassen, Rentenkassen, etc. ).

*Der hoheitliche Akt bedarf der Souveränität, denn ohne Souveränität gibt es keine Hoheitlichkeit !*

Nemo plus iuris transferre potest quam ipse habet: Niemand kann mehr Rechte übertragen, als er selbst hat => welche sollte dann eine Verwaltung haben? - keine!

Dr Albrecht Jebens: Dtl. gehört zu den Vasallen und tributpflichtigen "Staaten"



مرحباً • 欢迎光临 • Welcome • Bienvenue • Добро пожаловать • Bienvenidos

Charta der Vereinten Nationen Abgeschlossen in San Francisco am 26. Juni 1945  
Kapitel XI: Erklärung über Hoheitsgebiete ohne Selbstregierung

Art. 73 „Mitglieder der Vereinten Nationen, welche die Verantwortung für die Verwaltung von Hoheitsgebieten haben oder übernehmen, deren Völker noch nicht die volle Selbstregierung erreicht haben, ..“

Kapitel XII: Das internationale Treuhandsystem

Art. 75 „Die Vereinten Nationen errichten unter ihrer Autorität ein internationales Treuhandsystem für die Verwaltung ..“

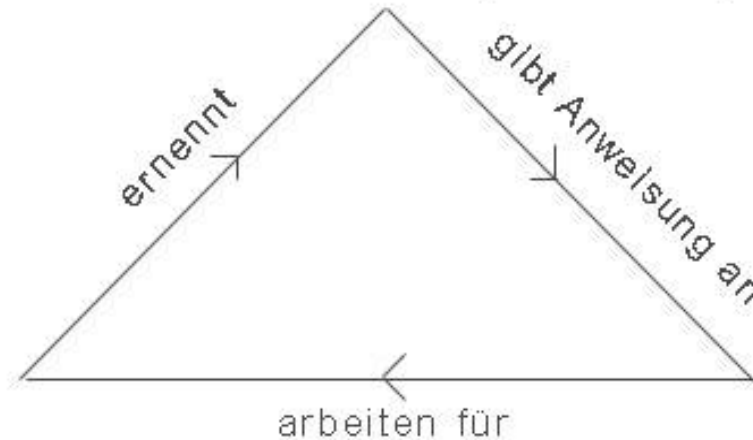


# T I N G

*unsere Vergangenheit - die Lösung für unsere Zukunft*

## **MAX MUSTERMANN (fiktive Rechtspersönlichkeit)**

*unternehmensrechtlich: Direktor  
treuhandsrechtlich: Exekutor/(Testaments)vollstrecker*



### **Max Mustermann (Mensch)**

*unternehmensrechtl.:  
Gründer/Finanzier/Aktionär  
treuhandsrechtl.:  
Treugeber & Begünstigter*

### **Staatsdiener/Regierung**

*unternehmensrechtl.:  
Angestellte/Personal  
treuhandsrechtl.:  
Treuhänder*



Danke an Oli für seine großartige Hilfe und diese Grafik

# T I N G *unsere Vergangenheit - die Lösung für unsere Zukunft* *Eine Gemeinschaft im Geist des Jung*

<http://spiritualeconomicsnow.net/?p=164>

Danke an Oli Mary Croft 09. Dec. 2010

Knowing Who You Are

Gerichte sind Orte für fiktionale Entitäten. Der Mensch wird dort zur (unter) eine Rechtsfiktion ... eine Stiftung, eine Treuhand (gestellt). Was Sie dort von uns wollen ist unser Einverständnis. Kein Fall hat jemals mit "Fakten" oder lebendigen Menschen zu tun - daher ist jeder verloren, der eine Aussage macht. ALLE Gerichte operieren unter Treuhands- / Konzernrecht, basierend auf Kirchenrecht, welches sich im Handelsrecht manifestiert hat, und wir stehen nur vor Gericht, um die Zeche zu zahlen - wir sollen uns darauf einzulassen. Sie bedrohen uns, um Gerichtsbarkeit zu bekommen und wir zustimmen, daß wir der NAME der [fraglichen=angeklagten] Treuhand sind. Wenn wir das getan haben, sind wir auf die Rolle des Treuhänders festgelegt - demjenigen, der haftpflichtig für die Verwaltung der Treuhand ist und daher zu zahlen hat ["Cestui Que Vie Act" von 1666].

Wir als unsere Vertreter haben nur nachzuweisen können, daß er weder die Treuhand (der NAME) noch der Treuhänder ist. Treuhände (CQV-Treuhand) werden nur durch die Abtretung von Eigentum kreiert !



# T I N G *unsere Vergangenheit - die Lösung für unsere Zukunft* *Eine Gemeinschaft im Geist des Jung*

The Cestui Que Vie Act 1666 and The Cestui Que Vie Act 1707

An Act for Redresse of Inconveniencies by want of Proove of the Deceases of Persons beyond the Seas or absenting themselves

Ein Gesetz zur Überprüfung der Sterbefälle von Menschen jenseits der Meere ( CDN, AUS, USA von UK aus ) oder ihr Fernbleiben, wobei von deren Leben das Anwesen, Grundstück, Eigentum abhängen. Der Vortrag, dass cestui que vie über das Meer gingen, und dass trotz der Wiederaufnahme (des Vorgangs) nicht herausgefunden werden konnte, ob sie noch lebendig oder schon tot sind.

D.h. wir sind für tot erklärt ( USA Regel: 7 Jahre ohne Meldung "ich lebe" und man wird für tot erklärt => die permanent residence card wird vernichtet ! ) - durch die Nutzung der Person, wird eine Maskierung genutzt - eine Fiktion ! Da das Naturrecht und alle davon abgeleiteten Rechtssysteme nur den Menschen kennen, greifen diese nicht - sprich für uns gelten keine Regeln, welche für lebendige Menschen kreiert wurden: keine GG Art. 1 oder MRK, ..

das Buch von Steffen H.

1. ) Eröffnung eines Geburtskontos und Schaffung einer legalen / juristischen Person (Trustee) Der Mensch ist lediglich das Anhängsel (Nebensache).  
„Unser Name" bezeichnet also das Geburtsereignis
- 2.) Foreign situs trust = Geburtsbescheinigung - nach Admiralty law als freiwilliger Volontär für den „STROHMANN" bei Gericht - indem Du erkennen läßt, daß Du den „STROHMANN" repräsentierst. Wenn Du Dich unterscheidest als eine andere Partei, dann sind die zwei getrennt.

# T I N G *unsere Vergangenheit - die Lösung für unsere Zukunft* *Eine Gemeinschaft im Geist des Jung*

The Cestui Que Vie Act 1666 and The Cestui Que Vie Act 1707

Ein Cestui Que Vie-Trust, ist ein „Lehen auf Lebenszeit“ - es ist ein begebenes Lehen zu Schulden, das fiktive Konzept für ein erkaufte Leben, ...ist eine testamentarische Stiftung (trust) die erstmals während der Herrschaft Henry's des VIII von England auf Grundlage des „Cestui Que Vie Gesetzes“ von 1540 gegründet und später durch Charles II mit dem CQV Gesetz von 1666 erweitert wurde. Dieser Akt gibt der Regierung eine „LEGALE PERSON“ - Deinen STROHMANN zum „direkten“ Handeln. Damit wurde der Mensch unter treuhänderischer Verantwortlichkeit und Zuständigkeit - für den Strohmann, wobei der „STROHMANN“ ist unter Regierungs-Gerichtsbarkeit steht. Der Mensch steht nicht unter Regierungs-Gerichtsbarkeit, außer Du antwortest „ehrenamtlich“ als freiwilliger Volontär für den „STROHMANN“ bei Gericht - indem Du erkennen läßt, daß Du den „STROHMANN“ repräsentierst.

Wenn Du Dich unterscheidest eine andere Partei zu sein, dann sind die zwei getrennt. **Die Person ist der Trustee, der Mensch ist lediglich das Anhängsel** (Nebensache). „Unser Name“ bezeichnet also das Geburtsereignis - Foreign situs trust = Geburtsbescheinigung - nach Admiralty law. Die künstlich erschaffene „LEGALE PERSON“ repräsentiert im „Recht“ - mit „Deinem Namenszug“ - den Cestui Que Vie-Trust, ist ein „Lehensinhaber auf Lebenszeit“. Es ist ein begebenes Lehen zu Schulden, daß fiktive Konzept für ein erkaufte Leben, ...ist eine Stiftungsurkunde zu Lebzeiten, eine testamentarische Stiftung (trust) durch die Eröffnung eines **Geburtskontos und Schaffung einer legalen Person** / STROHMANN ( eine Fiktion - die Dich glauben macht, Du seiest es, unter Nutzung „Deiner“ Geburtsurkunde, als Zertifikat über die Ausfertigung einer Anleihe auf den „foreign situs trust“ - der „Staat“ benutzt dieselbige als „made in ...“ Herkunftsort nach Seerecht Admiralty law - Kriegsrecht ) ist die „LEGALE PERSON“ <im Eigentum des Staates> mit „DEINEM NAMEN“, zu dessen alleinigem Gebrauch „Du“ kein Recht hast, denn er ist die „Schöpfung der Regierung“ (deren Eigentum).



# T I N G *unsere Vergangenheit - die Lösung für unsere Zukunft* *Eine Gemeinschaft im Geist des Jung*

Da das Naturrecht und alle davon abgeleiteten Rechtssysteme nur den Menschen kennen ( MRK, IpübpR ), greifen diese nicht ! Unser Verhalten => Kontrahierung der gegebenen Verträge <=> der arbeitsame, treue Untertan wurde mit einem Lehen belohnt ( auch eine Fahrerlaubnis ist nur ein Privileg ) < mein Leben als Lehen verkauft !

Wir als mitfinanzierender Teil der Sozialsystemen stellen damit eine Identität mit dem System ( IWF = Pfandhalter der Geburtsurkunde ) bzw. Akzeptanz / Bewilligung her (kein Mensch kam mit Schulden auf die Welt - kein Verzicht auf die Rechtstellung als Mensch).

Steffen: Ein Gerichtsverfahren setzt aber die Klagefähigkeit des Menschen voraus, der sich - nicht selbst repräsentieren kann - weil er rechtlich nebensächlich ist, und die rekrutierende Legitimation in ein Verfahren einbringt, welche das Verfahren selbst generiert.

**Mit Einlassung und Eröffnung des Verfahrens ist der eigene Verzicht und die Entbindung von Erörterung zu Tatsachen „vereinbart“.**

Es werden nur Sachverhalte statt Tatsachen schiedsgerichtlich entschieden, weil zur Klageführung es der Klagefähigkeit eines Berechtigten / des Rechtsfähigen bedarf - die Belange der Nebensache Mensch sind nicht erörterungsfähig ! > nemo iudex in causa sua.

no-one should be a judge in their own cause << da alle Richter politische Richter sind, da sie von diesereingesetzt werden und der JustizMin. ihr "Vorgesetzter" ist ( Disziplinarverfahren / Karriere ), vertreten alle Richter immer "staatliche" Interessen ( ihr Brötchengeber ) und können niemals ein faires Verfahren führen; dazu bräuchte es die Unabhängigkeit, welche nur gegeben wäre, wenn die Bevölkerung direkt eine Richterabgabe in einen solchen Finanzierungstopf einbrächte und die Richter von dieser auf ~ 2 Jahre gewählt würden.

# *T I N G* unsere Vergangenheit - die Lösung für unsere Zukunft

Nemo iudex in causa sua - keiner kann Richter in eigener Sache sein.

<= dies gilt in besonderem Maße für Richter, welche Teil einer SUB Treuhand / Angestellte einer Treuhand ( BRD, A, CH - alle UN Mitglieder ) sind, denn eine Treuhand ist kein Staat: damit keine Staatsgerichte, unabhängige Richter, sondern Angestellte, welche die Interessen ihrer Treuhand mit den NAMEN Staat zu schützen / vertreten haben !

Steffen's Lösung: Amicus Curiae (lat.: Freund des Gerichts) bezeichnet eine Person oder eine Organisation, die sich an einem Gerichtsverfahren beteiligt, ohne selbst Partei zu sein {jemand, mit administrativen Rechten ausgestatteter..} Der Ministrator - der aufwartende Diener / der Beistand, Ratgeber, der dem gerichtl. Redner die nötigen Rechtsgründe u. Tatsachen an die Hand gab, auf die er seinen Vortrag gründete ( = Zeuge, von dem der Redner die Tatsachen entnimmt).

D.h. der beseelte, lebende Mensch kann nur als Ministrator dabei sein.

Die Klageführung kann nur durch einen Berechtigten erfolgen, der selbst Klagefähigkeit besitzt - daher kann sich auch ein Anwalt in eigener Sache nicht selbst erfolgreich vertreten, da er nun selbst zur Nebensache wurde.

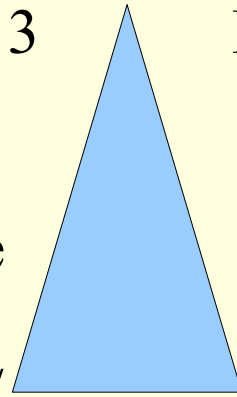
Thomas P. verweist auf GG Artikel 28 [Landesverfassungen; kommunale Selbstverwaltung]

(2) Den Gemeinden muß das Recht gewährleistet sein, alle Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft im Rahmen der Gesetze in eigener Verantwortung zu regeln. Auch die Gemeindeverbände haben im Rahmen ihres gesetzlichen Aufgabenbereiches .. das Recht der Selbstverwaltung.

<< da das GG Verwaltungsrecht ist, kann es keine Selbstverwaltung nach Völkerrecht autorisieren.

# T I N G *unsere Vergangenheit - die Lösung für unsere Zukunft*

Das Treuhandsystem ist durch 3 (ein Vertrag hat i.d.R. nur 2 durch die Zeit. Alles Wirken einem Treuhandsystem-Kirche oder der Jesuite / Mönch ist Willens, des obersten Dienst- / Gott. Trustee sind die Menschen: Treunehmer, welche sich dem göttlichen Willen, der uns durch die Pfarrer kund getan wird, zu beugen haben. Die weltliche Umsetzung erfolgt über das weltliche Schwert der Queen und ihrer Truppen / Vasallen.



Elemente gekennzeichnet Parteien) und wirkt auf / der Kirche erfolgt in bzw. Papst / der Pfarrer Mittler des göttlichen Lehnsherrn - unser



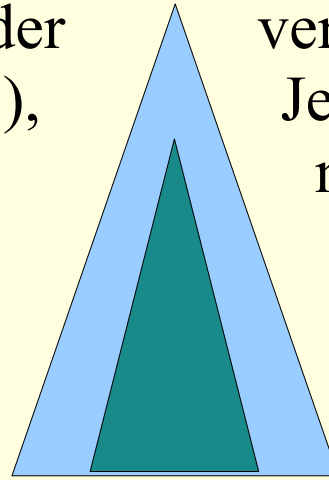
# *T I N G* unsere Vergangenheit - die Lösung für unsere Zukunft

Oli : "COMMON & CIVIL LAW“ FÜR DAS SCHWEIZER RECHT"

In den Staaten mit Civil Law (von Hobbes geprägt) gewährt und garantiert die Verfassung die Grundrechte der Individuen: die Bürger können sich gegen Verletzungen ihrer Freiheitsrechte zur Wehr setzen können. Die Gerichte müssen bei Beschwerden für deren verfassungsmäßige Rechte eintreten (die Verfassung stellt den Rahmen). Im Common Law geht man von einem Vorverfassungsverständnis der Grundrechte aus (John Locke) - d.h. die Bürger sind von Anfang an Träger solcher vorstaatlicher Rechte sind (im Civil Law sind sie darauf angewiesen, dass ihnen solche primär materiellen Freiheitsrechte durch die Verfassung garantiert werden ). Weil diese primär Verfahrensrechte sich aus dem Naturrecht ergeben, sind sie unverzichtbar. Der Staat kann nur eingreifen, wenn er dazu ausdrücklich ermächtigt ist. Frage: sind wir juristisch gezwungen einer kommerziellen Körperschaft anzugehören ? <=> Legitimität der Klage - denn alle Gerichte sind Filialen derselben Korporation.

# *T I N G* unsere Vergangenheit - die Lösung für unsere Zukunft

Wir haben mehrfach ineinander als der Treugeber ( claim act ), und der Vatikan als der Treu auf dem Schild des Vatikans könnten als übergeordnete & betrachtet werden - siehe den Reichsapfel, wo immer herausragt .. mit der Bibel als oberstes Gesetzbuch.



verschachtelte Trusts: Gott Jesus als der Begünstigte nehmer. Die 2 Schlüssel ( golden / silbern ) untergeordnete Macht dazu die Kronen und zu oberst das Kreuz



*Der beseelte Mensch ist das Ebenbild des universellen Bewusstseins.*

Die Geburtsurkunde erklärt seinen Tod und die Geburt der legalen Person.

Mit seinem Unfehlbarkeitsedikkt ist der Papst der Lehnsherr der Welt  
abgeleitet vom göttlichen **VATIKAN** Willen.

Seit 1213 UK, das britische  
britische Königshaus

Commonwealth und das  
sind seine Lehnsnehmer

UN / UNO Treuhand

**Staatsbürger  
als tote Entitäten  
Volksbürgen  
durch das Ende der  
Golddeckung**

**IWF / IMF & BIZ**

UN Charta -  
Treuhandverwaltungen

E.M.House

UN I.L.C.  
IStGH / IGH / Court

193 Länder / Staaten / Nationen sind Sub Treuhänder  
wem sind ihre Angestellten per (Beamten)Vertrag verpflichtet ?  
Ihrem Arbeitgeber, dem jeweiligen „Staat“ und damit der UN

# T I N G

Die Normativität des Völkerrechts wurde durch die Naturrechtslehre aus dem göttlichen Willen abgeleitet

göttliches, ewiges und natürliches Gesetz (Lex divina, lex aeterna, lex naturalis).

## Naturrecht

unwandelbar und für alle Menschen gültig; säkular abgeleitet aus der „natürlichen Vernunft“

die Grundsätze der freien Zustimmung, von Treu und Glauben und der guten Sitten

die Überzeugung des Großteils der Staaten, dass diese Rechtsätze ein unabdingbares Fundament auch einer Ordnung sind

soziale Natur des Menschen: Soziologische Ansätze und die natürliche Solidarität

für alle Zeiten gültigen Rechtsprinzipien der Sittlichkeit

folgende Völkerrechtssubjekte stimmten den Rechtsnormen zu: Rechtspositivismus der Staaten

Völkerstrafrecht verpflichten Staaten, int. Organisationen und Individuen

ein Rechtssystem, das von Menschen nicht abänderbare Rechte gewährt  
Überzeugung der Staaten, dass diese Rechtsätze ein unabdingbares Fundament auch einer Koordinationsordnung sind.

**ius cogens** (lat: zwingendes Recht) der Teil der Rechtsordnung, der nicht abbedungen werden darf = zwingendes Völkerrecht und kann weder durch völkerrechtlichen Vertrag noch durch Gewohnheitsrecht beseitigt werden.

zum **ius cogens** gehört der Kern des Gewaltverbots die elementaren Menschenrechte sowie laut ILC Sklavenhandel, Piraterie, Völkermord, das Selbstbestimmungsrecht der Völker.

Unwandelbar sind danach das Recht des Privateigentums und der Familienordnung sowie der Vorrang des Individuums vor der Gemeinschaft und seine Rechte auf Freiheit, Gleichheit, Unversehrtheit, Eigentum und das Streben nach Glückseligkeit

Kodifikationen des Völkerrechts: das Wiener Übereinkommen über das Recht der Verträge: Art. 53 und Art. 64 setzt diese Existenz (**ius cogens**) voraus und ordnet die Nichtigkeit von Vertragsbestimmungen an, die im Widerspruch zum **ius cogens** stehen.

Artikel 53 Ein Vertrag ist nichtig, wenn er im Zeitpunkt seines Abschlusses im Widerspruch zu einer zwingenden Norm des allgemeinen Völkerrechts steht.  
Artikel 64 Entsteht eine neue zwingende Norm des Völkerrechts, so wird jeder zu dieser Norm im Widerspruch stehende Vertrag nichtig und erlischt.

Der Rechtsgrundsatz *pacata sunt servanda* ist allgemein anerkannt

**Naturrecht: übergeordnetes Rechtssystem, überpositives Recht der ewigen Ordnung** und ist die Grundlage heutiger Rechtssysteme: Staats- und Gesellschaftsvertrag

